

Stadt Andernach froh über Förderungen

Dank Mitteln des Landes und des Europäischen Sozialfonds viele Projekte unterstützt

Viele Projekte einer Kommune sind ohne entsprechende Förderungen nicht möglich. Deshalb ist die Stadt Andernach froh, dass sie auch im Jahr 2015 mit Mitteln des Landes und des Europäischen Sozialfonds gefördert worden ist. Folgende Projekte der Stadt Andernach wurden gefördert: Für Gemeinwesen, darunter fallen beispielsweise die Arbeit in sozialen Brennpunkten und die Unterbringung von Obdachlosen, beträgt 2015 die Landesförderung 10 225 Euro. Für die Schulsozialarbeit an der Elisabeth-Schule und den beiden Realschulen plus Geschwister Scholl und St. Thomas gibt es insgesamt 45 900 Euro an Landesförderung. Für die Schulsozialarbeit an der Berufsbildenden Schule Andernach stehen der Stadt 15 300 Euro Landesmittel zur Verfügung. Die Verbraucherinsolvenz/Schuldnerberatung fördert das Land mit 40 875 Euro. Die Kreissparkasse Mayen bezuschusst die Stadt mit 15 000 Euro und die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz mit 34 658 Euro. Der Jobfux, der beispielsweise Bewerbertraining an Schulen anbietet, um Schulabgängern bessere Ausbildungschancen zu ermöglichen, wird mit Landesmitteln in Höhe von 7980 Euro gefördert. Das Jobcenter des Landkreises Mayen-Koblenz bezuschusst die Stadt Andernach mit 7340 Euro. Außerdem gibt es 19 950 Euro aus dem Europäischen Sozialfonds. Der Jugendscout, der benachteiligte Jugendliche bei der Eingliederung in die Ausbildungs- und Arbeitswelt unterstützt, wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds in Höhe von 21 669 Euro und mit Landesmitteln in Höhe von 7980 Euro gefördert. Das Jobcenter Mayen-Koblenz gibt noch 14 713 Euro dazu.